



Protokoll Resonanzgruppe 60plus – 1. Sitzung

Datum:	Donnerstag, 13. Juni 2024
Zeit:	15.00 – 17.00 Uhr
Ort:	Stadthaus, Erdgeschoss, Sitzungszimmer St. Laurentius,
Teilnehmer/innen:	13 Personen
Leitung:	Frauke Böni
Moderation	Jana Wittek, Beauftragte Gesundheitsförderung und Prävention Kt. Zürich
Protokoll:	Martina Gebhardt

Begrüssung

Stadträtin Frauke Böni begrüsst die Teilnehmenden. Hauptziel des Anlasses ist «Nichts für uns ohne uns». Deshalb ist die direkte Beteiligung der Zielgruppe der Stadt Bülach so wichtig.

Jana Wittek übernimmt im Auftrag der Gesundheitsförderung und Prävention des Kanton Zürichs anschliessend die Moderation der ersten Sitzung der Resonanzgruppe.

Vorstellungsrunde

Zuerst lernen sich die Teilnehmenden untereinander kennen und stellen zum Teil erstaunliche Parallelen fest.

Themensammlung (siehe auch Fotoprotokoll auf Seite 2)

Der Nachmittag wird im Format einer Zukunftswerkstatt gestaltet.

Im ersten Schritt wird unter der Rubrik «Beschwerden» aufgeschrieben, was stört oder fehlt: Von unsicheren Velowegen allgemein und zum Bahnhof im Besonderen, nicht barrierefreie Strassenübergänge, fehlende Wohnungsangebote, bis hin zur Befürchtung, dass Bülach zu einer Schlafstadt «verkommen» könnte, werden verschiedene «Problemfelder» geäussert.

Der zweite Teil besteht darin mitzuteilen, wie Bülach in Zukunft aussehen sollte. Hier werden konkrete Wünsche formuliert: Quartiertreffs mit Cafés, Tischgemeinschaften (Tavolatas), Plattformen, um sich engagieren, austauschen und informieren zu können, Lebensberatungen für nach der Pensionierung, Active City verlängern/ausbreiten, Pickleball Möglichkeiten schaffen, Wohnen zu Hause ermöglichen, Spitex-Ausbau usw.

Themenauswahl und weiteres Vorgehen

Schliesslich geht es darum Teilnehmende zu finden, die gerne eine Projektidee konkretisieren und umsetzen möchten. Es wird lebhaft diskutiert. Drei Gruppen bilden sich zu den Themen Bewegung, Kommunikation und Lebensgestaltung. Diese Themen und Ideen sollen in einer nächsten Sitzung weiteren interessierten Personen, die mitzuwirken möchten, vorgestellt werden.



Fotoprotokoll Zukunftswerkstatt

Beschwerden

- Keine Barrierefreiheit
- Zu wenig Sitzbänke
- Zu wenig überdachte Bushaltestellen
- Umgang mit den Angehörigen im Altersheim
- Unsichere Velowege allg. und zum Bahnhof im Besonderen
- ÖV zu teuer
- > Schwelle zum Umsteigen vom Auto zum ÖV zu hoch
- Zu wenig Wohnen plus
- Spital Bülach AG?
- Zu tiefe Steuern



Utopien

Bewegung (9 Punkte)

- Active City ausbauen
- Ballspiel für «Alte» Pickleball
- Zäme go laufe
- Bewegungsgeräte auf dem Lindenhof
- Velo (fix installiert) an der Bushaltestelle

Quartierarbeit (6 Punkte)

- Quartiertreff entwickeln
- Café
- Mittags- und/oder Abendtische
- Tavolata

Kommunikation (6 Punkte)

- Austausch mit der Jugend
- Flyer, Broschüre (was gibt für Angebote für das Alter (55+?))
- Niederschwellige Angebote -> Alternativen zur IT
- Austauschplattform/Marktplatz ü55

Lebensgestaltung (2 Punkte)

- Angebote für nach der Pensionierung

Gesundheit (2 Punkte)

- Spitex zu Hause - zu Hause gepflegt
- Selbsthilfegruppen zu Demenz und Schwerhörigkeit

